



öffentlich

Betreff:
Deponierung Potsdamer Abfälle

Erstellungsdatum 23.04.2002

Eingang 02:

Einreicher: SPD - Fraktion

Beratungsfolge:		Empfehlung	Entscheidung
Datum der Sitzung	Gremium		
08.05.2002	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam		

Beschlussvorschlag: Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Die Deponierung der Potsdamer Abfälle von 2003 bis 2005 ist auszuschreiben.

gez.: Andreas Mühlberg
SPD - Fraktion

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen
auf der Rückseite

Entscheidungsergebnis

Gremium:

Sitzung am:

<input type="checkbox"/> einstimmig	<input type="checkbox"/> mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung
<input type="checkbox"/> Lt. Beschlussvorschlag	<input type="checkbox"/> Beschluss abgelehnt			
<input type="checkbox"/> abweichender Beschluss DS Nr.:				
<input type="checkbox"/> zurückgestellt		<input type="checkbox"/> zurückgezogen		

überwiesen in den Ausschuss:

Wiedervorlage:

Entscheidungsergebnis:	
Gremium:	
Sitzung am:	
Beratungsergebnis:	
Gremium:	
Sitzung am:	
Beratungsergebnis:	

Finanzielle Auswirkungen?

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

Begründung:

Auf der Deponie Fresdorfer Heide dürfen nur noch bis April 2003 Abfälle deponiert werden. Weder die STEP noch der Abfallzweckverband Mittelmark verfügen bis zu diesem Termin über eine geeignete Anlage zur Beseitigung bzw. Deponierung der Potsdamer Abfälle.

Ab 2005 gelten höhere gesetzliche Anforderungen an die Abfallbeseitigung, die wiederum höhere Kosten bewirken. Bis dahin ist eine Abfallentsorgung innerhalb des Abfallzweckverbandes Mittelmark anzustreben.

Das Einsammeln und Transportieren des Abfalls durch die STEP wird durch die Ausschreibung nicht berührt.